



Ortsgemeinde Berschweiler

Pressedienst

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner letzten Sitzung im Jahr 2021 beschäftigte sich der Rat der Ortsgemeinde im Schwerpunkt mit weiteren Investitionen in die Infrastruktur des Dorfes und das Ergebnis der Haushaltsprüfung für das Jahr 2019.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Volker Gutendorf, berichtete dem Rat über die im Juli diesen Jahres vorgenommenen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2019. Corona bedingt, hatte sich sowohl die Haushaltserstellung als auch die Prüfung und letztlich auch die Beschlussfassung erheblich verzögert, so dass der Haushalt 2019 erst jetzt, mit 2-jähriger Verzugszeit abgeschlossen werden konnte. Der Rat folgte den Empfehlungen des Ausschusses und stellte den Jahresabschluss fest, genehmigte die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen und erteilte dem Bürgermeister, dem 1. Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Entlastung.

Danach befasst sich der Rat mit der Befestigung der Zuwegung zu dem neben "Bauersch Platz" neu errichteten Standort für das ehemalige Wartehäuschen der Bushaltestelle "Im Hahn". Nach erfolgreichem Umzug wurde darin mittlerweile von einem regionalen Betreiber ein Pizzautomat und ein sog. Regiomat mit Lebensmitteln in Betrieb genommen (ausführlicher Bericht hierzu folgt noch). Der Rat beschloss den Zuweg von der Straße aus in einer Breite von ca 1,5 Metern mit dem gleichen Pflaster auszulegen, welches auch bereits in der näheren Umgebung bei der Gestaltung von Bauersch Platz verwendet wurde. Der Verbandsgemeinde liegt ein Angebot der Volksbank Hunsrück-Nahe vor, zum Sponsoring von Hütten, die an den Wanderwegen der Gemeinden errichtet und von Wanderern zur Rast genutzt werden können. Die Hütten selbst kosten ca. 3.700 Euro. Hinzu kommen Kosten für die Herrichtung des Standortes und den Aufbau. Die Volksbank übernimmt pro Hütte einen Betrag in Höhe von 4.500,- Euro. Darüber hinausgehende Mehrkosten sind von der Gemeinde zu tragen. Die Ortsgemeinde muss im Nachgang auch die Pflege und Unterhaltung der Hütten übernehmen. Der Rat beschloss, das Angebot der Volksbank anzunehmen und eine entsprechende Hütte zu errichten. Der genaue Standort soll in der nächsten Sitzung nach Inaugenscheinnahme von geeigneten Standorten durch die Ratsmitglieder beschlossen werden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung nahm der Rat seine Spende der Kreissparkasse Birkenfeld in Höhe von 100 Euro entgegen. Diese Spende dient zur Unterstützung der Ausrichtung der diesjährigen Martinsfeier.

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass von den Verbandsgemeinde-werken die Aufforderung gekommen ist, für das geplante Neubaugebiet "Auf Bechelsgraben" ein Entwässerungskonzept für die Oberflächenentwässerung zu erstellen. Dieses Konzept sollte vorliegen, bevor der Aufstellungsbeschluss gefasst wird, da die Ergebnisse des Konzeptes Auswirkungen auf den Aufstellungsbeschluss haben können. Bis zur nächsten Ratssitzung am 20. Januar sollte ein Angebot eines Ingenieurbüros vorliegen, damit die Auftragsvergabe beschlossen werden kann.

Die beiden von der Ortsgemeinde kürzlich gestellten Anträge auf Förderung des Ausbaus von Radwegen wurden zwischenzeitlich abgelehnt, weil bei einem Streckenabschnitt der Lückenschluss zur Gemeinde Freisen fehlt und der andere Streckenabschnitt in der Nähe



Ortsgemeinde Berschweiler Pressedienst

eines bereits vorhandenen und ausgebauten Radweges liegt.

Im Nichtöffentlichen Teil der Sitzung befasste sich der Rat mit der Erhebung der Hundesteuer, Personalangelegenheiten und einem Nachtragsentwurf in Bezug auf einen Vertrag zum Repowering einer Windkraftanlage. (gf).



Mit Hilfe von schwerem Gerät erfolgte der Umzug der Buswartehalle vom "Hahn" nach "Bauersch Platz"

Text: Volker Gutendorf
Foto: Martin Schönborn